"Schulvertrag für die Aufnahme von neuen Schülern"

Der Aufnahmevertrag ist eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Er hält fest, wozu die Schule sich verpflichtet, was der Schüler / die Schülerin zu leisten bereit ist und wie die Eltern zum Gelingen dieser Zusammenarbeit beitragen können.
Diese Vereinbarung ist kein juristisches, sondern ein symbolisches Dokument, das die Grundlage für eine erfolgreiche Kooperation bilden soll. Ihr Ziel ist es, jedem Schüler und jeder Schülerin zu ermöglichen, seine Leistungsfähigkeit so gut wie möglich auszuschöpfen.

Lernen

Die Schule verpflichtet sich bestmögliche Bedingungen für eine qualifizierte Bildung zu schaffen durch eine regelmäßige Überprüfung der Lernleistungen und durch die Bereitstellung angemessener Lernbedingungen.
Die Schüler verpflichten sich das Lernangebot als Zukunftschance zu nutzen, d.h. in allen Fächern engagiert mitzuarbeiten und außerunterrichtliche Aktivitäten wahrzunehmen und die Hausaufgaben pünktlich und sorgfältig anzufertigen.
Wir ersuchen die Eltern aktives Interesse an der Arbeit des Schülers zu zeigen, d.h.für günstige Lernbedingungen zu Hause und die nötigen Lernmaterialien zu sorgen, bei guter Arbeit Lob auszusprechen und ihre Kinder bei schulischen Schwierigkeiten zu unterstützen.

Persönliche Entwicklung

Die Schule verpflichtet sich die persönliche und soziale Entwicklung der Schüler zu fördern, d.h. eine konstruktive Streitkultur an der Schule zu schaffen und zu fördern, prompt auf unsoziales Verhalten (Mobbing) zu reagieren, eine freundliche, fürsorgliche und sichere Lernatmosphäre zu schaffen und die Schüler zur Zusammenarbeit zu erziehen.
Die Schüler verpflichten sich aktiv an ihrer Entwicklung zu arbeiten, d.h. pünktlich zu sein und die Hausordnung zu beachten, Respekt gegenüber den Gefühlen, Bedürfnissen und dem Eigentum der anderen zu zeigen und aktiv an kulturellen Aktivitäten der Schule teilzunehmen.
Wir ersuchen die Eltern bei der Erziehung der Schüler mit uns zusammenzuarbeiten, d.h.ihrer Fürsorgepflicht nachzukommen, wichtige familiäre Veränderungen, die Auswirkungen auf die schulische Arbeit haben könnten, mitzuteilen und ungehöriges Verhalten zu korrigieren bzw. diesem entgegen zu wirken.

Information und Kommunikation

Die Schule verpflichtet sich Sie regelmäßig zu informieren und in der Elternarbeit zu unterstützen durch Informationen über Leistungen und

Verhalten Ihrer Kinder, Elternbriefe und Elterngespräche bzw. Elternabend.
Die Schüler verpflichten sich vertrauensvoll, respektvoll und ehrlich miteinander sowie mit den Eltern und Lehrern zu kommunizieren, schulbezogene Informationen verlässlich weiterzuleiten und aktiv an den Schulaktivitäten teilzunehmen.

Wir ersuchen die Eltern uns regelmäßig zu informieren durch rechtzeitige Entschuldigungen sowie die Teilnahme an Elternabenden und wünschen uns Ihre aktive Mithilfe bei Schulfesten, Projekten etc.